



Technische Universität Berlin



Das Institut für Kunstwissenschaft und Historische Urbanistik der Technischen Universität Berlin verfolgt einen praxis- und objekt-nahen Ansatz, welcher den Bachelor-Studiengang „Kultur und Technik – Kernfach Kunstwissenschaft“ und den forschungsorientierten Masterstudiengang „Kunstwissenschaft“ mit den Schwerpunkten „Kunsttechnologie“ und „Museum“ (in Kooperation mit den Staatlichen Museen zu Berlin) deutlich prägt. Kernideen der Lehre am Institut sind die frühzeitige Heranführung der Studierenden an wissenschaftliches Arbeiten im Rahmen von Forschungs- und Publikationsprojekten sowie die kunsthistorische Arbeit am Objekt selbst.

Wiss. Mitarbeiter*in (PostDoc) (d/m/w) - Entgeltgruppe 13 TV-L Berliner Hochschulen - 2. Qualifizierungsphase (zur erstmaligen Übernahme einer ordentlichen Professur)

Teilzeitbeschäftigung ist ggf. möglich

Fakultät I - Institut für Kunstwissenschaft und Historische Urbanistik / FG Kunstgeschichte der Vormoderne
Kennziffer: I-523/24 (besetzbar ab 01.02.2025 / für 5 Jahre / Bewerbungsfristende 01.11.2024)

Aufgabenbeschreibung:

- Mitarbeit in Forschung und Lehre, insbesondere zu Bildkünsten der Frühen Neuzeit; Durchführung von Lehrveranstaltungen im Rahmen des interdisziplinären BA-Studiengangs „Kultur und Technik“ sowie dem MA-Studiengang „Kunstwissenschaft“
- inhaltliche Mitgestaltung und -betreuung eines Labors für digitale Forschungs- und Lehrprojekte; Entwicklung eines eigenen Forschungsvorhabens mit dem Ziel der Weiterqualifizierung für eine universitäre Laufbahn
- Beteiligung an den organisatorischen und administrativen Aufgaben des Fachgebiets und des Instituts

Erwartete Qualifikationen:

- erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom oder Äquivalent) und abgeschlossene Promotion in Kunstgeschichte/Kunstwissenschaft mit vormodernem Schwerpunkt
- Kenntnisse im Bereich der Digital Humanities
- die Fähigkeit zum Unterrichten in deutscher und englischer Sprache – oder die Bereitschaft, die jeweils fehlenden Sprachkenntnisse zu erwerben – , wird vorausgesetzt

Erwünscht:

- Forschungsinteressen in der Frühen Neuzeit
- Teamfähigkeit und Offenheit für interdisziplinäre und transkulturelle Fragestellungen
- Lehrerfahrung

Weitere Informationen zur Stelle erteilt Ihnen Frau Prof. Dr. Isabelle Dolezalek (Fachgebietsverwaltung Frau Stahn: j.stahn@tu-berlin.de).

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte in digitaler Form (in einer einzelnen pdf-Datei) und **unter Angabe der Kennziffer an j.stahn@tu-berlin.de**.

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann. Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten gem. DSGVO finden Sie auf der Webseite der Personalabteilung: https://www.abt2-tu-berlin.de/menue/themen_a_z/datenschutzerklaerung/ oder Direktzugang: 214041.

Zur Wahrung der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern sind Bewerbungen von Frauen mit der jeweiligen Qualifikation ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die TU Berlin schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten und mit Migrationshintergrund sind herzlich willkommen.

Technische Universität Berlin - Die Präsidentin - Fakultät I, Institut für Kunstwissenschaft und Historische Urbanistik, FG Kunstgeschichte der Vormoderne mit dem Schwerpunkt Materialität, Prof. Dr. Isabelle Dolezalek, Sekr. A 56, Straße des 17. Juni 150-152, 10623 Berlin

Die Stellenausschreibung ist auch im Internet abrufbar unter:
<https://www.personalabteilung.tu-berlin.de/menue/jobs/>

